

Ringvorlesung

«40 Jahre Ottawa Charta in der Schweiz – Gesundheitsförderung im Wandel»

40 Jahre Ottawa Charta: Rückblick, Entwicklungen und aktuelle Herausforderungen

Prof. Dr. Ilona Kickbusch, Prof. Dr. Thomas Mattig, Dr. Thomas Steffen

27.01.2026



Ablauf

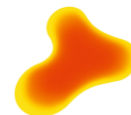
1. Begrüssung durch Fachgruppe
2. Referat: 40 Jahre Ottawa Charta: Rückblick, Entwicklungen und aktuelle Herausforderungen

Prof. Ilona Kickbusch, Graduate Institute Geneva

3. Diskussion

Prof. Ilona Kickbusch, Prof. Thomas Mattig, Dr. Thomas Steffen

4. Fragen aus dem Publikum
5. Ausblick



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Begrüssung

Fachgruppe Gesundheitsförderung und Prävention, ca. 140 Mitglieder

Co-Leitung



Verena Biehl



Birgit Keller



Ausschuss



Andrea Zumbrunn



Julia Richter



Pierina Schreyer



Fransiszka Casagrande



Denise Abegglen

Zeitenwende

**Gesundheitsförderung
und Public Health
neu Denken**

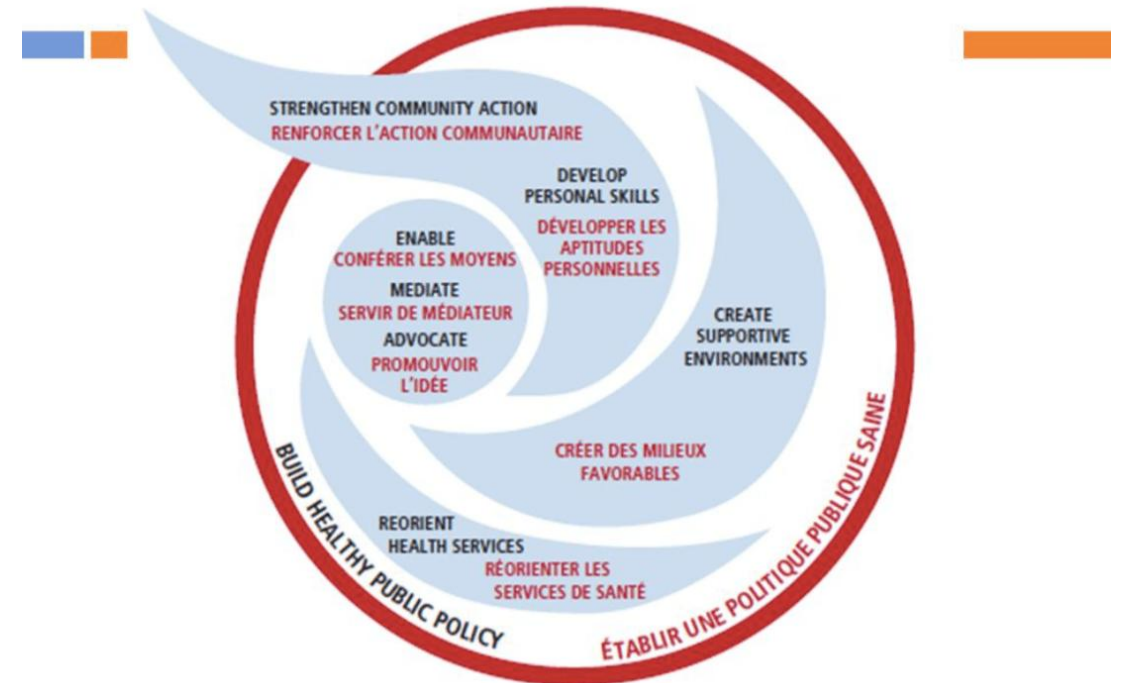
DTH LAB UNIGE
Ringvorlesung 27.01.2026

Kickbusch Ringvorlesung 2026





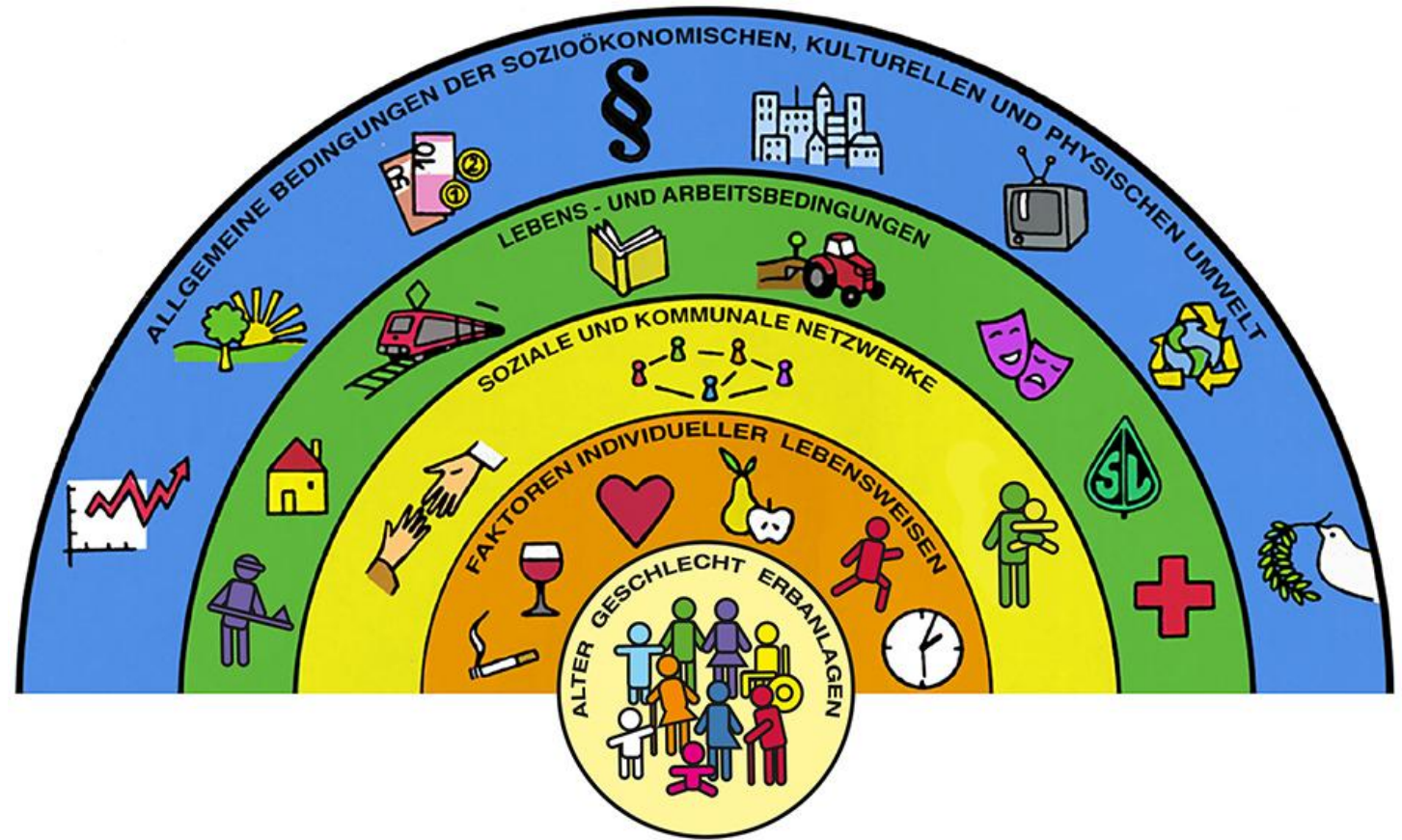
The Ottawa Charter's emblem.



Empowerment

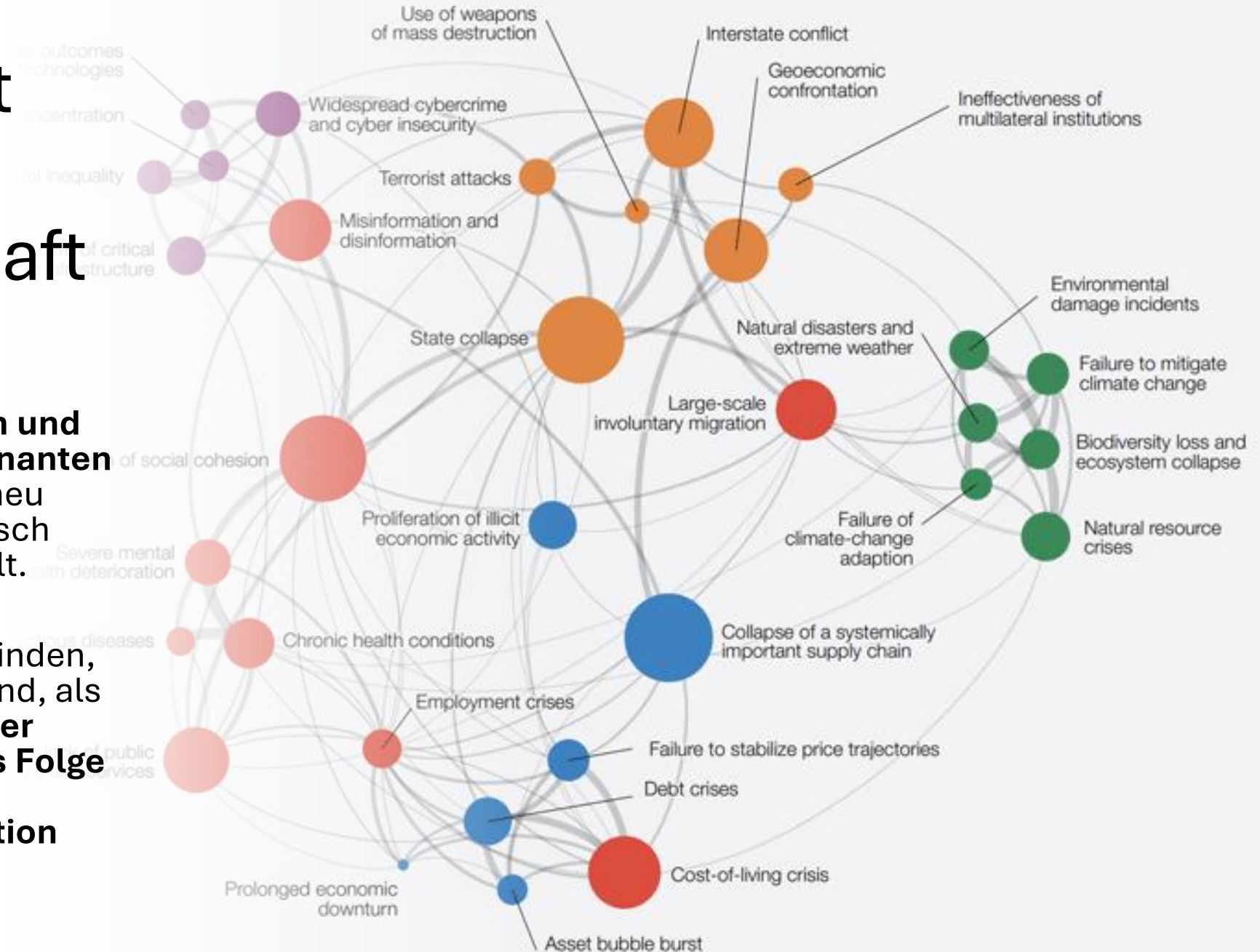
Gesundheitsressourcen und -potenziale der Menschen stärken

- Gesundheitsförderung ist als Prozess zu verstehen, der darauf abzielt, die Menschen zu befähigen mehr Kontrolle über ihre Gesundheit zu erlangen und diese zu verbessern.
- Darüber hinaus ist die **gesundheitsförderliche Gestaltung der Lebenswelten** ein zentraler Bestandteil von Gesundheitsförderung.
- **Basierend auf einer systemischen Sichtweise** – gegenseitige Abhängigkeit sozialer Systeme



Neuer Kontext Globale Risikolandschaft

- Die **sozialen, politischen und kommerziellen Determinanten** von Gesundheit werden neu gemischt. Auch geopolitisch wird die Macht neu verteilt.
- Wir müssen die Krise von Gesundheit und Wohlbefinden, mit der wir konfrontiert sind, als **integralen Bestandteil der planetaren Krise und als Folge unkontrollierter technologischer Innovation betrachten**.



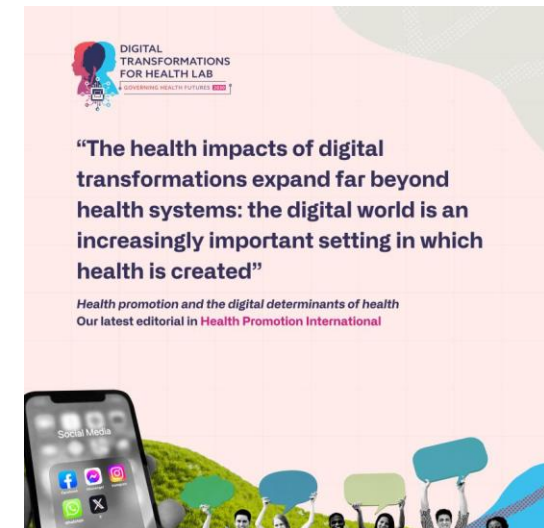
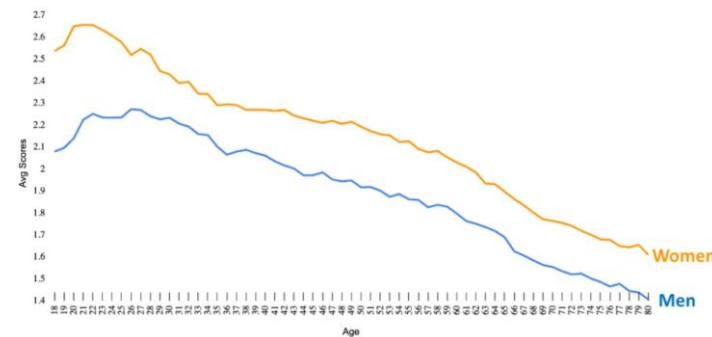
-
- **Planetäre Determinanten**
 - **Zerstörung der Gesundheit der nächsten Generation**
 - **Konzept: Grenzen und Kipp-Punkte**



Digitale Determinanten Gesundheit der gegenwärtigen Jugend – Kipp-Punkte?

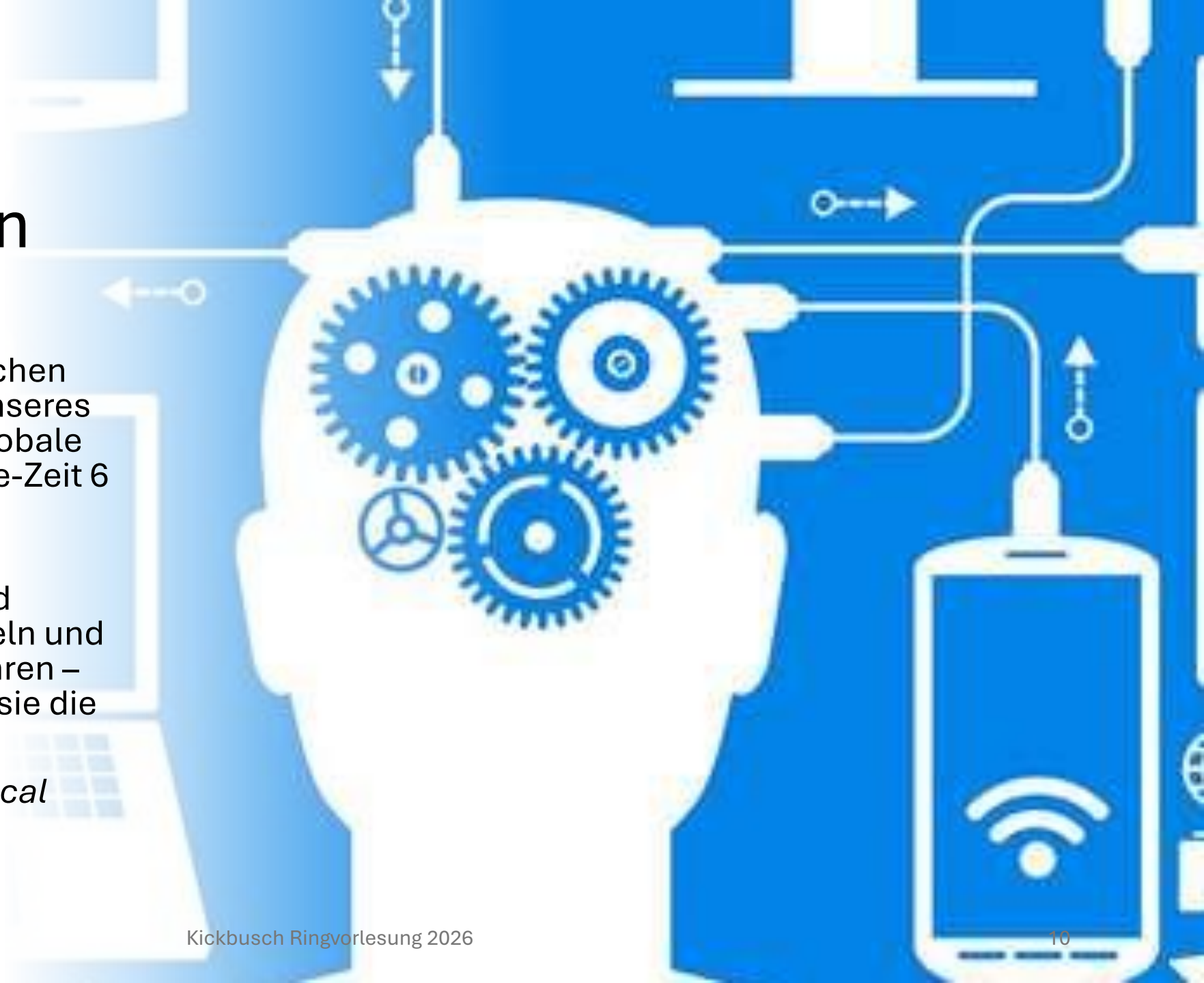


Average Anxiety by Age, USA (2020-2022)



Digitale Determinanten

- "Das Digitale" ist inzwischen integraler Bestandteil unseres Alltags, so beträgt die globale durchschnittliche Online-Zeit 6 Stunden und mehr.
- Die neuen Technologien dringen tief in die Art und Weise ein, wie wir handeln und wie wir die Realität erfahren – tatsächlich verwandeln sie die Realität und uns.
- *“digital socio technological order”*



Kontext: “*digital socio technological order*”

- Die großen Technologieunternehmen, die diesen Wandel vorantreiben, sind längst nicht mehr nur Dienstleister, sondern mächtige strukturelle Akteure, **die auf der Basis von codierten Daten und Prozessen eine neue Ordnung des Zusammenlebens gestalten.**
- So verflechten sich das Soziale und das Digitale und konstituieren eine neue gemeinsame Wirklichkeit, die «neue Welt» von der Macaes spricht: soziale Prozesse werden digitalisiert, digitale Prozesse werden sozial aufgeladen. .



Handlungsfähigkeit

- Der planetare Raum der realen Welt und die virtuelle digitale Welt verändern unser Selbstverständnis und unser Gefühl der Handlungsfähigkeit.
- Wir sind hin- und hergerissen zwischen **Hilflosigkeit in Bezug auf die Auswirkungen der planetaren Krise** und der **Illusion von Handlungsfähigkeit in virtuellen Umgebungen**.

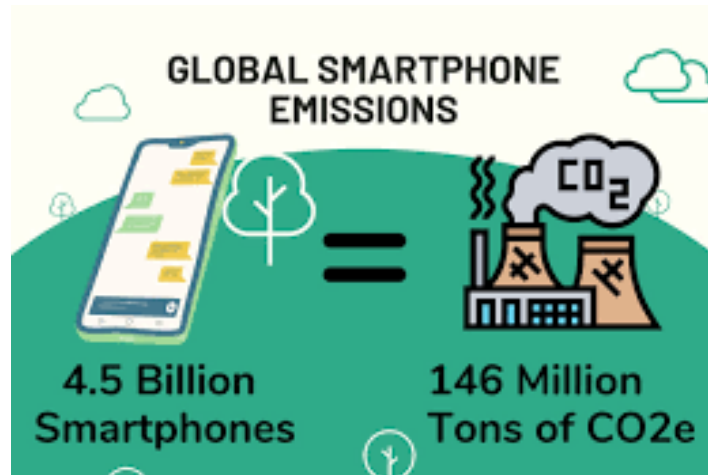


Die individualisierte Fortschrittserzählung

- Die "digitale Gesundheit" rückt wieder das **Individuum in den Mittelpunkt**.
- Gesundheit wird zu einem **persönlichen Projekt**, das ohne Kontext und gesellschaftlichen Einflussfaktoren auskommt und **verbindet sich mit medizinischer Innovation**, die die Fortschrittserzählung für Gesundheit weiter **individualisiert**.
- **Das erübrigt das politische Handeln in Bezug auf die Determinanten von Gesundheit.** *Keine globale «Bewegung» – keine globalen Instrumente und Prozesse*



Umweltschäden, Ausbeutung und smartphones



Neue Solidaritäten

- **Datensolidarität** ist ein Ansatz, der darauf abzielt, eine gerechtere Aufteilung der Vorteile und Risiken zu erreichen, die sich aus digitalen Praktiken ergeben. Darüber hinaus, müssen nicht nur einzelne Menschen, sondern auch Gruppen und Gesellschaften in der Lage sein, sinnvoll Kontrolle darüber ausüben zu können, wie Daten verwendet werden, von wem und **zu wessen Nutzen**.

Tier 1	Interpersonal solidarity	Practices of solidarity practised between individuals
Tier 2	Group-based solidarity	Practices of solidarity exercised within communities of interest
Tier 3	Institutionalized solidarity	Legal, administrative, bureaucratic norms that define and implement mechanisms of solidarity Formal institutions



Data Solidarity Glossary 2024



JCB-WiHv LECTURE SERIES

ETHICS & GOVERNANCE OF AI FOR HEALTH IN PARTNERSHIP WITH T-CAIREM

Interested in attending?
Join us on Wed Mar 27th, 2024 4pm - 5:30pm in-person at the Medical Sciences Building (MS2173). The event is free and open to the general public and will also be live-streamed online

Do you need CME credits?
This event is Continued Medical Education (CME) accredited.

Questions? jcb.es@utoronto.ca 1-416-978-1906

Governing AI: What is data solidarity, and why do we need it?

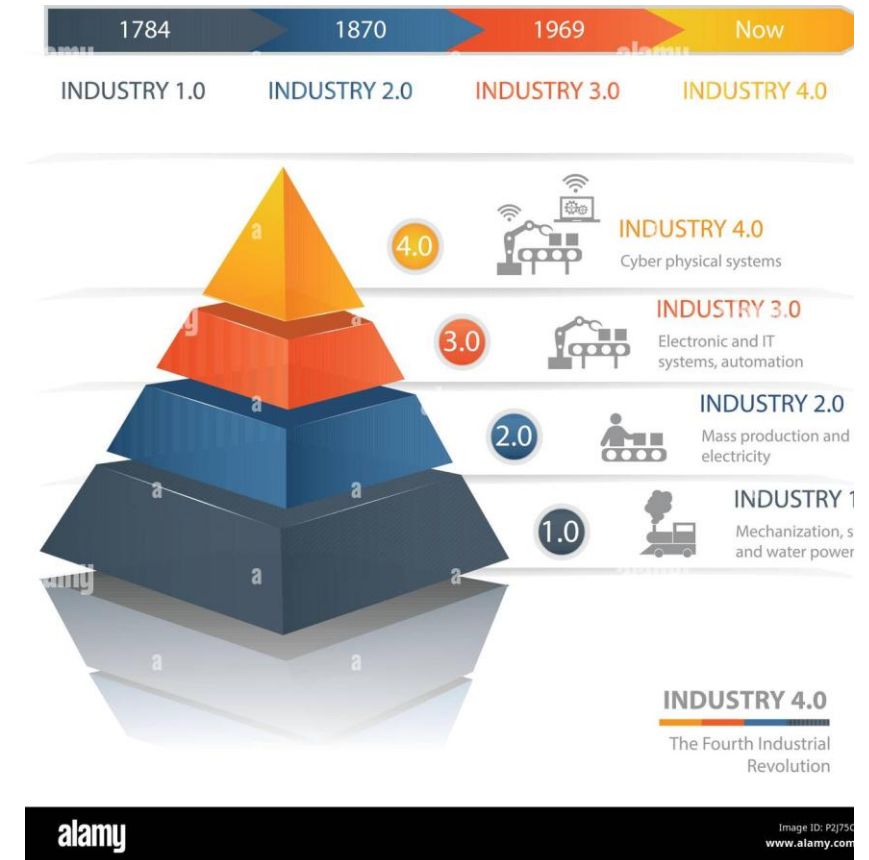


BARBARA PRAINSAK



Public Health Kontext

- Die öffentliche Gesundheit war ein Produkt der ersten industriellen Revolution und war eng mit den sozialen Umwälzungen dieser Zeit verbunden war. **Das spiegelt sich bis heute in der Erkenntnis, dass Gesundheit immer auch sozial eingebettet und geprägt ist.** Dies wird in der Diskussion um die sozialen Determinanten der Gesundheit exemplarisch gefasst.
- Nun gilt es die Antwort auf die Schlüsseldeterminanten der Gesundheit in der **4. industriellen Revolution** (WEF) zu finden, welche sich durch das Zusammenführen von Technologien wie künstlicher Intelligenz, Gentechnik und fortschrittlicher Robotik definiert, **die die Grenzen zwischen der physischen, digitalen und biologischen Welt verwischen.** Nun formen Datenplattformen, Algorithmen und digitale Infrastrukturen auf welche Weise **Gesundheit verstanden, erlebt und gesteuert wird.**
- **Wie positioniert sich public health angesichts dieser Umwälzungen?**



zwischenzeit_en

- *Mit unserem täglichen Leben hinterlassen wir einen Strom der Verwüstung auf dieser Erde.* (R.Habeck)
- Wir brauchen neue Strategien und **neue Public Health Kompetenzen** angesichts dieser doppelten Zeitenwende.



Ausblick



Programm Ringvorlesung 2026

Advocacy und Health in All Policies: Politisches Handeln in der Gesundheitsförderung (FR)

Dienstag, 24. Februar 2026

Gesundheit vor Ort gestalten: Der Settingansatz in der Gemeinde

Dienstag, 24. März 2026

Schule als Lebenswelt: Gesundheitsförderung system(at)isch gestalten

Donnerstag, 30. April 2026

Partizipation in der Gesundheitsförderung: Prinzip, Prozess, Praxis

Mittwoch, 27. Mai 2026

Mental Health heute: Herausforderungen zwischen Prävention und Behandlung

Donnerstag, 25. Juni 2026

Gesundheitskompetenz als Schlüsselressource: Grundlagen, Bedeutung, Strategien

Donnerstag, 24. September 2026

Health Promotion in the Anthropocene: How to advance planetary health in times of ecological collapse?

Dienstag, 27. Oktober 2026

Professionalisierung in der Gesundheitsförderung: Ausbildungswege im Wandel

Mittwoch, 25. November 2026

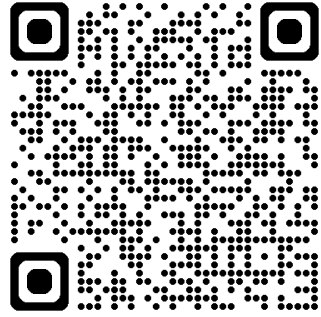


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



The Swiss Society for Public Health

Veranstaltungen Public Health Schweiz



28. April 2026 | BERNEXPO & Live-Stream
online

Nationale Demenzkonferenz 2026
«Demenz und Diversität – Vielfalt und
Chancengleichheit»

2. + 3. September 2026 | Universität Luzern

Swiss Public Health Conference 2026
«Public Health und die Schönheit der
Komplexität»



DACH-Netzwerk
Gesundheitsförderung

Netzwerktreffen des DACH-Netzwerks Gesundheitsförderung

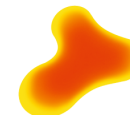
40 Jahre Ottawa Charta: Bilanz und Zukunft der Gesundheitsförderung

11. und 12. September 2026

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Winterthur

Keynotes: Prof. Dr. Ilona Kickbusch, Prof. Dr. Kevin Dadaczynski, Dr. Katharina Böhm

Mehr Informationen unter:



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



PUBLIC HEALTH SCHWEIZ
SANTÉ PUBLIQUE SUISSE
SALUTE PUBBLICA SVIZZERA

The Swiss Society for Public Health

Werde Mitglied bei Public Health Schweiz

Devenez membre de Santé publique Suisse



**PUBLIC HEALTH SCHWEIZ
SANTE PUBLIQUE SUISSE
SALUTE PUBBLICA SVIZZERA**

The Swiss Society for Public Health

Schön, waren Sie dabei!

Merci de votre participation !



Kevin Dadaczynski <kevin.dadaczynski@uni-potsdam.de>



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



SSPH+
SWISS SCHOOL OF
PUBLIC HEALTH



**PUBLIC HEALTH SCHWEIZ
SANTE PUBLIQUE SUISSE
SALUTE PUBBLICA SVIZZERA**

The Swiss Society for Public Health